

conrad:berlin.berlin

Ölmalerei > faux fresco

In eigener Sache

Liebe MirnahesteherInnen,

Im Rahmen des malerischen Schaffens von **conrad:berlin** entstanden seit 2017 insgesamt 28 m² Neuanstrich von zwei Schönberger Zwischendecken:

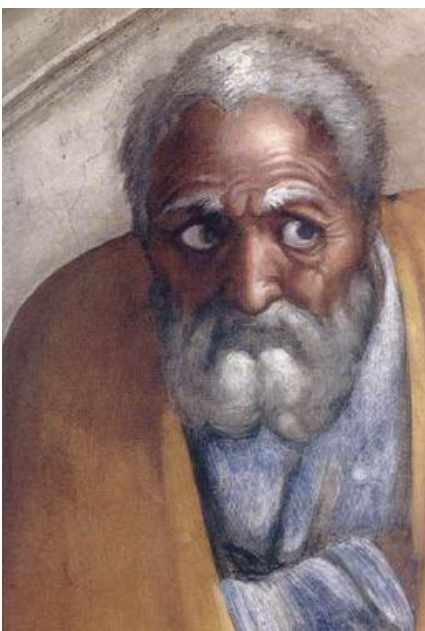


Showroom Polsterei D-mann





Decken-Faux-Fresco "**Erwachen und Erwachsen**" des **Centre Pompadour**



Offenbar wegen der oben dargestellten Tätigkeiten wird **contad:berlin** oft mit einem Mann in Verbindung gebracht, der vor 500 Jahren den Pinsel schwang und an einem 18. Februar verstarb. Ein gewisser **Bohmarotti** war ein recht talentierter italienischer Anstreicher (Anostrichi), der aus Ungeduld seine katholischen Wimmelbilder in Ei-Tempera auf den noch **feuchten** Schlämmkratzputz malte.



Wirklich bekannt ist bis heute das von seinem Schwippschwager erfundene Teigwarengericht mit fermentierten Hülsenfrüchten: **Spaghetti Bohnarotti**



Aus diesem Grund sehe ich mich genötigt, aufzuklären, wer sich hinter dem Pseudonym **conrad:berlin** als natürliche Person verbirgt, um in Zukunft Vergleiche mit Herrn **Bohnarotti** Terpentin-gleich aufzulösen.



Preuße, Alter! Einfach Brandenburg. Be Berlin:
Michel Angerlow

Geboren wurde **conrad:berlin** als : **Michel Lönne Pippin von Angerlow**, am 18.2.1956 in Päwesin bei Kirchmöser, (ehem. Bezirk Potsdam). Heute lebt er in Berlin Schöneberg und residiert millieugeschützt in einer 2-Raum-Altbauwohnung mit schlitzverstärkter Douchekabine. Er ist in zweiter Partnerschaft mit Volker von Aasberger verheiratet, einem Pyrenäengeier aus einer traditionsreichen Bestattungsdynastie.



